



## Vorankündigung

### Frühlings-Vogelbeobachtungstour in Bulgarien, 2023

**6.7.2022**

Der **Naturschutzverein Bärenswil Bauma (NBB)** organisiert 2023 erneut eine spannende ornithologische Reise: in den Südostern Europas nach Bulgarien! Bulgarien gehört zu den interessantesten Zielen in Europa und bietet viele seltene Vogelarten, die in der Schweiz und seiner nahen Umgebung nicht vorkommen (darunter natürlich die typischen südosteuropäischen Arten). Willy Neukom (Natur- und Vogelschutzverein Wetzikon-Seegräben) war schon mehrmals in Bulgarien unterwegs. Seine Nachbarin (Mary Miltschev Schuler) stammt ursprünglich aus Bulgarien und wird uns bei der Organisation unterstützen. Sie und Willy Neukom kennen einen sehr guten bulgarischen Ornithologen, der uns die Vogelwelt und die Naturwerte Bulgariens eindrücklich näher bringen wird.

Bitte meldet Euch bei uns so bald wie möglich, damit wir Euch auf die Interessentenliste setzen können. Bitte Daten notieren. Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Die offizielle Ausschreibung folgt in einigen Wochen im August.

**Datum: 23./24. Mai bis 4./5. Juni 2023** (13 Tage / 12 Nächte)

#### **Organisation:**

**Tizian Frey, John Spillmann, Willy Neukom, Mary Miltschev Schuler**

**Prov. Anmeldung (Interessentenliste) per Mail:**

**naturschutz-nbb@bluewin.ch oder john\_spillmann@bluewin.ch**

**Kontakt tel.: 079 631 74 48 (John Spillmann)**

**Leitung:** Minko Madjarov, sehr erfahrener bulgarischer Ornithologe und Exkursionsleiter; spricht deutsch und englisch

Kosten (ohne Flug): ca. Euro 1600.-, je nach Teilnehmerzahl

Teilnehmeranzahl: min. 6, max. 16 Personen

Reise wie Tour-Programm unten, Transport, lokaler Guide (D. und E.), Vollpension  
Unterkunft in 2 bis 3 Sterne Gaststätten

Zuschläge p.P.:

Einzelzimmer: ca. Euro 220 (für die ganze Reise)

Hinweis zum Flug (selber zu organisieren):

Hinflug: Zürich - Sofia, **Ankunft bis spätestens 16 Uhr (anschliessend Weiterreise in die östlichen Rhodopen)**

Rückflug Varna - Zürich

Flug mit Swiss oder Bulgaria Air (Hinflug direkt, Rückflug 1 Zwischenhalt) oder Austria Airlines oder Lufthansa (Hin- und Rückflug je 1 Zwischenhalt): ca. CHF 500.-

Abweichungen vom Preis je nach Währungskurs, Benzinpreise und Inflation möglich.

Definitive Preisangaben folgen im Herbst, nach Eingang der Anmeldungen.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

## **TOUR-PROGRAMM**

(provisorisch; Anpassungen sind noch möglich)

*(13 Tage / 12 Nächte)*

**Tag 1** - Ankunft am Flughafen Sofia.

Fahrt nach Südosten (ca. 4 Stunden) in die östlichen Rhodopen.

Unterkunft in der Gegend für drei Nächte.

**Tag 2** - Östliche Rhodopen

**Tag 3** - Östliche Rhodopen

Zielarten: Gänse-, Schmutz- und Mönchsgeier, Adlerbussard, Wanderfalke, Blaumerle, Rötelschwalbe und Felsenkleiber brüten in den Felsen, Chukarhuhn, Balkansteinschmätzer und Ortolan an den umliegenden Hängen. Kleine Eichenwäldchen, Hecken und Gärten beherbergen Blutspecht, Rotkopf- und Schwarzstirnwürger, Samtkopf-, Nachtigallen-, Sperber- und Balkanbartgrasmücke, Olivenspötter, Balkanmeise und Zaunammer. Zwerg- und Schlangennadler jagen im Gebiet.

**Tag 4** - Weiterfahrt nach Osten (1 Stunde) nach Sakar Hills, wo wir den ganzen Tag verbringen werden. Unterkunft in dieser Gegend für eine Nacht.

Zielarten: Maskenwürger, Olivenspötter, Nachtigallengrasmücke, Kurzfangsperber, Kaiseradler und Isabellsteinschmätzer

**Tag 5** - Transfer (1St.30 Min.) weiter östlich zur bulgarischen südlichen Schwarzmeerküste (Bourgas) mit Zwischenstopps auf dem Weg zur Vogelbeobachtung.

Unterkunft für drei Nächte in der Gegend von Bourgas

**Tag 6** - Feuchtgebiete um Bourgas

**Tag 7** - Feuchtgebiete um Bourgas

Zielarten: Alle europäischen Reiher, Sichler, Zwergscharbe, Rosa- und Krauskopfpelikan, Moorente, Weissbart-, Trauer- und Weissflügel-Seeschwalbe, Schwarzkopfmöwe, Seidensänger, Beutel- und Bartmeise können beobachtet werden. In der Umgebung des Mandrasees brüten zudem See- und Schreiadler. An den Seen Atanasovsko und Pomorie brüten Austernfischer, Säbelschnäbler, Stelzenläufer sowie Fluss-, Brand- und Zwergseeschwalben zum Teil in grösseren Kolonien. Verschiedene seltene Arten wie Teichwasserläufer, Dünnschnabelmöwe und Sumpfläufer sind möglich.

**Tag 8** - Transfer (ganzer Tag) nach Norden zur Donau mit Zwischenstopps auf dem Weg zur Vogelbeobachtung - Ostbalkan und Kamchia-Goritsa-Wälder.  
Unterkunft in Silistra für zwei Nächte  
Zielarten: Halbringschnäpper, Mittelspecht

**Tag 9** - Feuchtgebiete und Naturgebiete entlang der Donau.  
Zielarten: Rothalstaucher, Moorente, Zwergdommel, Beutelmeise, Seeadler

**Tag 10** - Morgen - wieder Vogelbeobachtung entlang der Donau  
Nachmittag - Fahrt zur bulgarischen Nordküste des Schwarzen Meeres mit kurzen Zwischenstopps.  
Drei Nächte an der Küste

**Tag 11** - Morgen - Durankulak See. Nachmittag - Shabla Seen  
Zielarten: Feldrohrsänger, Zwergscharbe, Brandgans, Moorente, Bartmeise, Rohrschwirl

**Tag 12** - Steppen und Klippen von Kaliakra und Yailata  
Zielarten: Triel, Kurzzehen- und Kalanderlerche, Brachpieper, Nonnen- und Isabellsteinschmätzer, Uhu, Mittelmeersturmtaucher

**Tag 13** - Transfer (zwei Stunden) nach Varna zum Abflug vom Flughafen Varna

#### **Anhang: Fotos von Mary Mary Miltshev Schuler**



